

Ludwigsburg.

Schwiebedingen.

ffs

E 275

Vollständliches

aus

Schwiebedingen Va Ludwigsburg.

Konferenzarbeit

von

Schullehrer Heubach-Schwiebedingen.

pro 1900.

Uebungs 11

L 17

R 29

Pflanz- und Tiernamen 33 H.

0+6

Einleitung.

Der beste Handel nach Japan
bedingung ist nur die
Verkehrsmittel Gebirge nicht zu gering

Die Aufzucht von
sogar Überlieferungen gefasst
für in Schwierigkeiten eigent.
sich schon zu spät ansetzen, als ja
vornehmlich Gebirge nicht zu gering
Aufgaben ansetzen. Aufzucht von
lang ging die Verlese zwischen
den Amerikanern u. den alten
Spanischstämmen Uten, Kiowa-
bay, Arizobuy etc. Durch
unsern Ort. Hier müssen
die Kaufleute längeren Aufzucht
aufhalten müssen, bis sie
gerastet hatten. Und da so
müht auf dem Her- als auf
dem Hinweg Wappstein und
wichtig waren, so können
die fischen Hinreisen in
der Gebirge u. auf der
Landstraße mit den vielen
Ländern in andere Landstriche
u. equaten sich da aufzucht
zu Aufzucht an.

Dies zeigt uns ist der Verkehr
mit der Oberweltstadt Süd.
Arizobuy u. mit Kildgast
im Jahr 1835. Welche
Länder u. Gebirge, die sich
auf dem Land allgemein
verbreitet sind, können die
sich von sich nicht mehr
gründet werden. Man weiß

zwar bei der Herausgabe eine solche
 Anleihe, wenn man aber das Ge-
 sellen in einer Vorparatung zur
 Sprache bringt, so bequemt man zu
 seinem Gattungen oft allseitigen
 Rücksichteln. Das meiste muß den
 meisten geschrieben werden, weil
 es allem Aufsehen nach nicht von
 sich selbst, sondern meistens
 mit der Aufsicht oder mit einer
 der benachbarten Großstädte.

Zur ii. Abhandlung
 dürfen vollständig vorgreif-
 lich sein, weil Verfasser die
 selben schon seit 10 Jahren
 sammelt.

Unvollständige Nacharbeiten, Briefe
 wörter u. dergl., oft sehr be-
 deutlichen Inhalts, die nicht
 sehr selten vorkommen, sind
 weggelassen u. können mir
 nicht befremden Wunsch nach
 gelieft werden.

Zur Anweisung erlaubt
 sich Verfasser zu bemerken,
 daß der latinisch gesproche-
 ne "a", als "Kassette" häufig
 vorkommt, meinet zu sprechen
 ist wie im Wörterbuch an "a"
 & mit "ing" ist zu sprechen wie
 im schwedischen Wörterbuch bei
 dem (falt u, falt o) ..

I 1

Zeit der Verflanzung

Fr

Zu I 1.

Das Frühjahr wird frühzeitig ge-
 pflanzt 5 u. 6 Uhr eingesamelt,
 im Winter nach Tagelohn.
 Am Freitag wird der Kaffee
 im Sommer um 7, im Winter
 um 9 Uhr getrunken. Das Mittag-
essen wird Freitag um 11 Uhr
früh essen verpflichtet, gewissen
 11 u. 12 Uhr eingesamelt.
 Am Freitag abend wird in der
 Regel um 6 Uhr Kaffee ge-
 trunken, früh isst man gewis-
sen 7 u. 8 Uhr zu Nacht.
 Die Wappzeiten sind morgens
 9 Uhr m. mittags um sonnen-
um 3, im Winter um 4
Uhr. Nach dem Wochen
wird in der Regel mit einem
Gebrüch vorgelesen u. großer
Lied der Wörter, Abend
essen soll zu sein. Das
Abendessen soll nicht zu sein.
 (nach dem Mittagessen essen).
 Im Sommer steht man um 4
Uhr, zur Zeit von früh
u. 8 Uhr ist es, so
man mit bestimmter Lebens-
zeit zu sein. Im Winter be-
ginnen die Wörter um 6
Uhr, früh steht man
bei Tagelohn u. im

Zeit der Ausflucht

Zeit der Zubereitung

Empfehlung an den Altkönig

I 2

Immer geht man im 10 Uhr, im Winter im 9 Uhr vor und früher ins Bett. Im Winter geht man abends gern in den "Kochtopf". Dort wird ungenügend mit Pfeffer, Must, Wein, Spurenbearbeitung oder dort mit Gefäß. Man befeuchtet sich mit Käse, Kirschen, ungenügend Gemüsen. Die Winter rufen. Man fängt an, erzählt Geschichte, Geschichten oder Geschichten, sehr selten wird etwas vorgelesen. Beliebte Spiele sind Whist, Karten u. dergleichen. Karten werden sehr gerne gespielt. Hierher gehören.

Zu I, 2.

Zum ersten Gemüsen wird das Wetter vom 1. bis 12. Zum ersten versteht, weil es die Witterung für die 12 Monate anzeigen soll. Sagt es g. L. um 6. Uhr, so soll auf der Erde Regen nicht sein. Der dritte Tag nach dem Griffel wird der Pfeffer Tag genannt. Die Rinder gehen in die Gemüse u. Spuren: Garten Kochen! Wann der Pfeffer gut? Die betonen Schwarz, Wurst, auf Geld zufür. Am Pfeffer festen Tag werden die Herde bis zur Wint Witterung.

hineinbringen oder nicht weiter
geritten.

Am Montag werden die Kinder
für Freitag auf den Wiesen
über die Grünen u. offen für
den offen Tag. Später
Abend sollen die Handen
bringen, wenn man sie selben
am Freitag gefällt
bekommt. Wieder werden
zu dem Zeit wie folgt
für den Wald werden.
Die werden eingeführt gehen
während die anderen sehr
für mit einmal geführt
werden. Was man haben
Tag gültig nicht, wird der
Freitag genannt. Am 1. Mai
reist man sich früh weg
von mit Wald. Am
Freitag Wald werden
für die letzte Tag auf der
Land werden. wird sich früh
früh den Tag gehen.
Die Wald zu wird mit
seiner Wald gehen zu
reist. Die zusammen
werden für "Hilfsmittel"
genannt.

7

I 3

Zu I, 3.

Zusammengepackte Handen kommen
für gemeinlich früh von von.

... bittet alle seine Töchter, auf diese
Brief.

so wird sie freundlich begehrt mit
 Vorwissen u. Zustimmung. So ist
 hat aber die Postillon gablafen.
 Die Leute sollte eine Leute in
 der Gard. Obald der Jug über
 dem Zukunft war, und vor
 12. Alte geschaffen sein musste,
 wurde geschaffen. Zur Zeit,
stano, welche mit der Leute
vertrud, u. nach welcher der
Leute waren vor der Zeit
 in der Regal nicht konst, ya,
für unser Kartoffeln, trug,
 ein Kind abzugeben u. eine
Bestellung mit einer Offnung,
 in welcher Milch gewürmt
werden kann. Später sind
Kübel find nicht unser nötig.
 Die Kinder stano nach dem
Kind erhalten und dem
Kind abgeben, in welcher
man gering fein erhalten
wird. Die Leute stano und
dem Kind abgeben, die Mit
den und einem wird.
 Die Leute stano wird von
einer bepflanzten Kübin be.
später gut beruht. So
wird das selb u. mit der
Kübin früher über unser pl.
haben war, in besten zu.
milch unser tragen? Leute,

die gewandtesten, besungenen,
 dieser Kuffen schmecke bloß das
 salb besser, weil die Kräfte
 eine Lufte, wobliffen; d. f.
 eine salbe Kuffen besser mehr
 als sonst üblich dazu gewunden
 sein. Die Wörsen pflegt
 ich am besten Abgang in die
 Rinde zu messen.

Wenn ein Lotar im Ganzen ist,
 so werden die Stammstücke an
 anderen Stücken gestellt, früher
 wurde auf das Stammstück
 gestellt. Die Wörsen
 soll man in ein anderes Zimmer
 bringen, weil sie sonst sterben.
 Im Zimmer, in welchem das Lotar
 liegt, können bei Nacht einige
 Lichte. Die Wörsen ist nicht
 mehr üblich. Sobald das Lotar
 beide die Stücken geschlossen
 hat, wird ein Stammstück
geöffnet, daß das Stück das
Wörsen sein kann.

Das Stück in welchem das
 Lotar gelegt wird, wird das
Stück geöffnet. Vom
 Lotar gibt man eine Lotte
 in die Stück. Früher sollen
 mich Stück geöffnet mit
 gegeben werden sein. Die
 Lufte in Stück, welche den

Leisungsbefugung überzuführen, welche
sich vor dem Verkauf des
Gehalts. Die Kindblaise
werden mir von Männern,
nicht auf von Kindern oder
Frauen auf dem Friedhof ge-
liefert. Die Kinder kommen
nur in der Regel 1 Fuß,
für Verwundene 2 Füße lang.

Zusatz

I 4

Zu I, 4.

Über die letzte, Amurka spricht
wird die Gebirgs genannt.
wird eine Stufe Wein be-
zogen. Auf der Stufe wird
die Vergiftung geschildert, was
zu allerlei Künsten gebunden
werden. Wenn einige Künste
ist, wird die Ungleichheit ge-
schildert. Die Verfälschung bekommt
den Wort oder Wort, Wort
oder Wort. Wort u. Künste.
Wort u. Wort werden für Wort
nicht gebildet, Wort Wort
Wort (Vicia Faba) u.
Wort (Papaver somni-
ferum).

Wort

Wenn die Wort u. Wort.
Wort im Wort ist, werden an den
oberen Teil der Wort
der Wort von Wort ge-
führt. Als Wort Wort
für Wort Wort wird der

Montag d. 13-15

Am 3^{ten} III 3

„Uhrzeit“, nicht der Samstags,
sondern der sonntags in
in in Berlin. Die besten
Spiele sind in die ersten
der Kunst, welche man
gewinnen mit sonntags in
spielt (gegen die Koln).

Man ein ungetriebenes Kind im
Spiele, oder ein Kalb im Kolle
ist, so soll man dort nicht auf-
lesen. Der Vorfahrung der
Viel spät man sich zu späten,
in man einem Wunden.

spät & in dem Kolle muß in
einer Wunde sonntags fängt.

Man einem Erreung soll man
nicht wissen, d. h. der Weg mit
dem Kolle erfahren. Man soll
aber jeden Tag, nicht am sonn-

7

tag, mit dem Kolle (Wiss-
gaben) wichtig ein Wunde
Wiss erfahren. Am sonn-
tag soll der Kolle nicht erfah-
ren werden, d. h. unmöglich
sind Wiss in die Wunden nicht.

Man ein Hand der Kolle fast,
so wird es fünf über drei
Erreung erfahren.

Man einem Hand erfahren erfahren,
dann fängt man ein Wunde zum
Erreung erfahren, sonst fast
fast wieder erfahren erfahren.

Aug Zu III 3

werden. Hier einige Beispiele:
Wenn man ein junges Kind
ankommt, ist man ein Kind
Lust, trinkt ein Glas Wein.
spricht zum Kind: "Sein Vater
verbraucht du nicht, beim Tode
leidest du keinen Hunger u.
beim Wasser keinen Durst."

Grundspruch u. einer der Welt
zu stellen: "Loving lag gleich auf
einer Kost, Gott der Herr und
ihm einen guten Geist, Gott
der Herr sich mit seiner feiligen
Gut u. sagt Loving seinen
Grund. x x x."

Wenn einer von diesen Leiden
angegriffen ist: "Es hat sich
eine falsche Zunge empfangen.
Und will ich dir beweisen mit
drei manuellen Worten: Der
eine ist Gott der Vater, der
andere ist Gott der Sohn, der
dritte Gott der feilige Geist,
der bringt dir dein Blut u.
dein Fleisch, dein Mark u. dein
Lein, dein Blut u. dein Knochen,
das sie zur Erde zerfällt." Sprich
das 3. 3 zusammen Grund. x x x.

Sie der Mann: "Wissen
sich still in Gottes Namen
u. in Gottes Will, in Gottes
Kraft wird Gott wirksam. x x x Amen."

Amig zu III 3

Vor der Gensüffen: "Wub isf fief,
fief u. yreif, das was fief u. yreif
xxx." Man muß über einen
ganzen Kopf fufren u. in der
Mitte von einem der fufren
u. über das Gensüß in xxx
Kamm fufren u. unter das
unter ein Auftrieb von
ben.

Über das Blut zu stillen: Blut
stift still in Guller Kamm, in
Guller Kraft u. Wust, wie ein
für Guller Goll u. yreif. xxx.

Vor einem Kopf: Man muß
das einmal fufren: "Wub isf
fief u. yreif u. u. u. isf yreif
u. u. u. ab xxx." Das wird
im Vollmond gefprochen. Man
stift gegen den Mond fufren u.
füßt mit der Hand u. fufren
Kopf fufren. Man muß unter
dem fufren fufren gefprochen
werden bei der Kopf u. u.
fufren.

Vor dem Gensüß: Für das
fufren u. yreif von der
man Auftrieb muß man an
einem Goldenen fufren. Man
muß vor einem Kamm
einem fufren u. yreif
u. in Guller, fufren u. in
Guller u. u. fufren

Arz zu III 3

n. 3 Quar vom Kopf wegsuchen
u. vom Hintern u. ein Weidle
auswickeln, daß es feben thut.
Wardem Sirfa Regardu fied
Wief ungenüthel, so schreibet
man sie mit einem Zettel u.
laßt den salben vom Wief schaffan.
Tollen sie dem Wanfien salben,
so kan man sie mit effen, es
genügt uben anß, sie mit ein
Lori schiffen Kammern in die
Lufte zu strecken u. ein Duber
unser Luge zu haben. Man
muß aber natürlich davon
glauben, sonst fud das Loran
fan "Krimen" Wort. Zum
Schluß Sirfa? Obgleich wegsuchen
Regardu gegen das kalte Sieber,
verlehet gar nicht mehr haben
den Mänter seiner u. solch
gefollene fud: Man muße mit
seiner eigenen Wasser u. mit
Wass 77 Küstlein (wird es
77 Noten vom Sieber geben
soll) jedes so groß wie ein
Lump u. gefe überstreuen vor
Veranweisung gegen Offen
bis zu einem Klammarschen,
lage die Küstlein fimm u.
gef ein unteren Platz fimm.
Lan ist das Sieber seiner vor
schreiben.

W

[7]
 Tünige Wattverregeln: Süger, (17.
 November) du hast mich betrogen,
 sonst hätte ich mich längst
 beye! Hast dir Vorn über
 die Laute Muth, wie wenn die
 jünge Fied mit alt. Ray-
 mit am Vordruff, vor am
 Morgässa, wie bliebe die yung
 Worf mit sevyssa. O Mlor-
 garögle glieft mita Alkamei.
 Saussief. Rüngvut am 1. Mai
 wo mirs die Säuv, rü mirs
 uff die Käfer musel. Licht-
 miff Vnapfer, brangl O
 Wofe Wunden sei!

Zu I, 5.

I 5

Die für alle wichtigem Grund-
 worte verstanden sind, stellt die
 Säuer und Grundworte zu
 mich Gevüte selbst mich für.
 Toyer das Vungeln die Vüfel n.
 Käyad luste er mich die Vüfel
 Ymir beforgen. Die falkenod Grund-
 wort ist für mich zu bruffen. der
 der Vüfel. Die selben gießen ja-
 der sein Lafolinge mich für
 weil die Lafolinger immer sel-
 bner werden. Die Spüße die
Rüden arbeiten mich mich
zu Ymir. Die Vüfel
 fallen müßten für, off die
 Vüfellose eingefügt mirs,

vom 29. September bis zum
 19. März bei Litz arbeiteten, von
 Michèle (: Misal fol Öl) bis zum
 Kupfstag. Die Waldger hatten
 noch vor dem 10. Februar die Kopf,
 beim Tölpeln in einem Freient-
 sand die Jünger die gepflanzten
 Furchen mitzünaseln, bekamen
 aber den kleinen Lohn.

I 6

Zu I, 6.

Die Lingensfustler wurden
 früher im Stiftkreis in den Wirt-
schaften verkauft. Dieser Gebrauch
 ist aber längst zur Lebensweise
 seit der Lebenszeit u. wurde
 mit diesen Gründen abgepflegt.
 Der Wirt (1 Gulden 20
 Kreuzer pro Morgen) wurde nicht
 unbedungen. Wer einen Acker an-
 gekaufte, aber nicht verkaufen sollte,
 bekam den selben Wirt,
 die andere Hälfte bekam der
Verkäufer, während der Käufer
 ihn zahlen musste. Der Kauf im
Wirtsfund war giltig. Dieser Wirt
 dauerte bis 1853.

Wenn ein Kauf nicht
 sollte, bekam er einen Kreuzer.
Auf oder nur 3 fl. Geld,
 eine Magd bekam 2 fl. Die
Verdingten nur 1 Fuss,
 (jetzt nur 14 Fuss) die Quarte

von Waisensachen, die Mägde
von Lichtenfeld an. Über dem
Lohn in diesem Fall bekamen die
Mägde nicht nur die Besoldung, sondern
auch die Waisen selbst die Herr-
schaft, die Waisen bekamen den
Lohn. Diese Waisen richteten
sich nach dem Verhalten. Wenn
eine Magd den Lohn wollte,
würde sie fortgebracht.

Die Herrn können nicht über einem
juristischen, Vermittler zu
stehen. Wenn die Fürsten nicht
sich im Rein waren, dann
wird der Vermittler den St.
dann die Ansicht der Verlobten
mit, unterschiedlich wegen
der Wichtigkeit in. den würde

Grundbesitz gekauft. Die
Grundbesitz werden im Grund ge-
halten, die Kosten geht die Waisen.
Es wird immer nach Landrecht.
Diese Veränderung gekauft.
Ein Waisenrecht wird nicht
mehr vor, nur nicht gekauft
gekauft.

Ein Waisenrecht wird.
sich die Waisen gekauft.
Ein Waisenrecht wird gekauft
alle 3 Leute gekauft. Waisen, st.
von 1839, würde die Waisen
Lohn mit Waisen in. Waisen

Freiwillig eingezogen. Alle Heine
männlich angeordnet u. der ge-
wöhnlichen Disziplin unterworfen, weil
es sich beim Eintritte u. d. d.
bei eintritte u. d. d. Gemeinde
Lohnen geschehen.

Der Reichsgericht war für die
Einzeldienstleistung mit der ge-
wöhnlichen Disziplin. Bei der Ein-
führung der jüngeren Leute, die
übrigens jetzt noch stillschickend,
müßten jedem künftigen An-
sehensverdiensteiger (Kri-
ger) mitbezahlt. Außerdem der
Leistung müßten ein Reb
mit geschickter Verwaltung,
jetzt noch vornehmlich, in der
Höhe gehalten. Dieser Reb
hat müßten u. d. von der Ge-
meinde Beihilfen bei Wahl-
leistung der Gemeindevorte u. s. w.
auf den Tisch gelegt.

Der Reichsgericht giebt es nicht
mehr, die Güter werden noch
eingetrieben.

Der Reichsgericht seit 1893 abge-
schafft mit nachfolgender Ab-
lösung der Einzelverpflichtung.
Bei der Eintritte d. d. d.
Lohnen.

Der Reichsgericht ist ein Reb
von Reichsgericht, die Reichsgericht

werden über besucht.

Die Verfallkornwirtschaft besteht aus, wird über einen Aufwand eingekauft. Die 3. Stufen sind: Flachs, Leinwand, Jernmengen. Die Flachswaren sind durch Zulagen abgeteilt.

Die Müllnerkornwirtschaft auf Weislingen/ung. u. auf Linsigen sein.

Zuführungsplan, fallen Krüben, werden von Georgii bis Martini anwendungs als Korn, mügel, verringt gegen junge Korn u. 10-20 M Lohn. Verschl. der Wasser über bei ihren St.

II 1

T₁

Zu II, 1.

Wenn die Müller keine Zeit zum Kochen hat, so verprieht man rote Wasser mit Loth. Am Freitag trinkt sehr früh Kaffeebrühe auf dem Tisch. Die wichtige Leinwand trinkt der Wasser gratis. Trinkt gibt es an diesem Tag früh früh Leinwand (die Wasser trinken nicht genug zubereiten) mit Zulut oder gerösteter Korn. Der Montag ist der Tag der früh Leinwand (ganz allgemein verbreitet). Am Freitag trinkt

weiter
Ausgeweitet als:

Volk früh über Leinwand
in der Region Ludwigsberg

von Mittelschule Heinrich
früh über Leinwand, ist
Heilbronn

Ludwigsberg Gebietsblätter 144

1911 III 8. 29-52
II 8. 51-75.

Davor steht in: Dieser in Schiffs um
fünffyßten. Dem Grundwasser
zug kraft man Wassersfallen
oder gefüllte Kacheln. Dem
Karlsbrunn giebt gekochte Ähren
Leinsamen mit gubartenen
Küßeln, Wasseln oder Wangl.
mittelw, aber kein Steif. Dem
Abend des Oktobers ist man
 fern in Vallet.

II 2

Zu I, 2.

Die frische alghammine, jetzt
 immer schwarze verdorrene Erde
 besteht in schwarzen, schwarzen
gelben Leinsamen, Leinsamen,
und unbekannten Kieselsteinen;
gerade, kleine Stücke in.
 einem Brühtopf mit welchen
silbernen, silbernen, kleinen
Stücken aus Wollsteinen.
 Die zugesetzte Kopfbedeckung
 ist ein Koppe mit schwarzen
hängender Wolle.

II 3

Zu II, 3.

Das Grundwasser bringt als
Kieselsteinen ein Erdfeld,
frische schwarze Grundstücke,
Leinsamen in. ein Koppe
stehen unbekannt werden.
 Der Hof um die Kirche aus frische
far hängender mit schwarzen schwarzen
stehen Wasser hängender,

zum größten Teil jetzt noch vor-
handen ist. In der Nähe der
Glaub befinden sich noch Kette
einzelnen Ysloffen, das zuletzt
die Sumilien u. Wallbeuren be-
wehrt. Der untere Teil sind
Lüden, nämlich Tümmel mit
3 Spießsparten stift noch.

III 122

In III, 1-6.

Man die Abendglote lüdet,
Lun geht der Examierung
im u. trübt die fürnigen
Kinder aus Grunde.

Während der Spillzeiten um
Sinnalhuserschaft soll ein Spitt
an der Winnbrücke Stinn
schlagen. Ein anderer mit dem
Spinnplatz zur selben Zeit mit
In fürnigen Weg werden
Wintungs Witer zusammen u.
Sanke zusammen ist. In der Uhr
aussetzen die Spitter Werk.
Stinn u. tragen gebunden
Gebäude fort. Spitter dem
Winnbrück ist über ein Ritter
ohne Kopf zu sehen. Lust die
Spitter den Winden zöge an
Spinnung u. Wäfen fließen,
werden nicht für fast geglückt.
In der 1 Uhr won für mit spinn
den Winnbrücke soll ein Spitt
Wintungs gemüßer worden sein,

abgelauff nicht viel Sonstigt bey dem
 sein sein. Da sei plötzlich ein fein
vierer Vorsteher sein in yafufren
 in die Wüste sei bei uns dem
 Hünigau abgabent (Lufar der
 Kamm). Dem Hünigau der Weg
 soll ein Geist sein blühiges Waf
far ausfah in. mit einem Waf
fufar manufar abgab sein ein
feinige Grube fein, mit
der mit dem fein der Lufar
ein fein der manufar abgab sein
dem sein soll. Das soll mit sein
dem manufar sein. Dem Küggel
bei der Küggel sein sein
ein Küggel sein Küggel mit
gelbem Lein (Gold). So soll
das selbe manufar sein sein. Das
soll sein sein sein sein.

III 2

III 3 / 8 12 - 16

III 4

In der Hünigau sollen manuf.
 mit Hünigau, manufar ab
Lein sein sein. Man
soll sein sein sein.
Das selbe sein sein sein
Lein sein sein sein sein.
Man sein Küggel sein sein
über dem Weg sein, so sein
das Weg sein, manufar sein
sein sein sein sein. Man sein
sein über dem Weg sein.
So sein sein sein. Man sein
sein sein sein sein.

einem gewöhnlichen Wit beyge-
 met. Ein soll man mir so-
 fort winter ankaufen, man
 man etwas Wichtiges ausset.
 Ein besonderer großer Wit.
unvollständigen bekannt, daß ein
 weißer Fuchs immer und wird
 der Vorwandspieß stark
 nicht. Spindelbinder man hat
 sollen vor Litzpflug setzen.
Bei abwaschenden Wit soll
 man kein Kilt anbinden,
 nicht für, keine Zwickeln
 stark, keinen Wein ablassen,
 das Unkraut nicht einma-
 chen, den Kindern die Haare
 nicht schneiden lassen etc., alles
 das geschähe bei gewöhnlichen
Wit.

III 5

Ein 30 jähriger Wit soll 1/2
Wit istlich von für die Ort.
geschähe Wit unterschiedung
an für. Wit Wit sind
 sehr bemerkbar. Wit Wit.
 Von großen Wit soll
 ein unterschiedlicher Wit und
 der Wit Wit.
 Ein große Wit soll in der
Wit im Wit Wit Wit
unterschied der Wit Wit.
Wit, Wit aber von der Wit,
Wit Wit Wit Wit.

Vir unse Nippenburg soll
nach ally unnen fien in der
Umgebung gelinder Kupf
im Linnenkrieg gestört wor.
den sein. Es ist aber jetzt ein
Urkundt gefunden worden
vom 15. Junius 1647, nach
welcher gehalten wird, dass die
fr Nippenburg sehr beschützig
sei, dass sie schon anno 1616
bereits mit unse zu besetzen
versuchen sei" u. dass man
schon am 30. Junius 1618
gedacht habe, wennige der
geminnen kaiserlichen Lese-
worte gegen den Aufbruch zu
versuchen. Vir vorkommenlichen
Überlieferungen haben also in
diesem Falle nicht Recht.

III 6

In Jahr 1796 wurde hier von
dem Könige der österreichi-
sche Landesherr von Bayer er-
schlossen. Es soll ein freies Gew.
sein mit schönen Grundstücken
versuchen sein. Auf diesem
Grundstein steht von Kirchst.
gottel ist zu lesen: Hier für
das Vaterland vorbrachte der tolle
sein Leben, und er fällt für uns
abenteu willig versucht! Gestiftet
von dem Linnenden Graf Linn,
Graf Alrofacz.

IV 2

Ju. II, 2.

Sogge, fogge Gänle, der Müller pflügt
für Gänle, der Müller pflügt für
viele Käse, Meier, Löffel ein
Löffel? No, no, der pflügt
Löffel, Löffel für Käse, Käse
Käse!

Gäule, Gänle, Gänle, Gän-
le, Gänle, Gänle.
Löffel, Löffel, Löffel Käse,
Löffel, Löffel, Löffel Löffel-
Löffel ein Löffel Löffel!

(V) Löffel, Löffel, Löffel Löffel,
Löffel Löffel Löffel Löffel?
1, 2, 3 n. ein Löffel Löffel!

Löffel Löffel n. Löffel, der
Löffel Löffel Löffel, der Löffel
Löffel Löffel Löffel, der Löffel
Löffel Löffel Löffel!

(VI) Löffel Löffel Löffel Löffel! Löffel
Löffel Löffel, der Löffel Löffel,
Löffel Löffel Löffel, Löffel
Löffel Löffel Löffel!

(VII) Löffel, Löffel, Löffel Löffel
Löffel, Löffel Löffel Löffel Löffel
Löffel Löffel Löffel Löffel,
Löffel Löffel Löffel Löffel Löffel
Löffel Löffel Löffel Löffel Löffel
Löffel.

(VIII) Löffel Löffel Löffel Löffel Löffel
Löffel Löffel Löffel Löffel, Löffel
Löffel Löffel Löffel Löffel.

① Lürle, Lürle kum, mei Unte
mucht an Krum, fuba in Krübe
a gottel Kra, daß mei Lürle
Lunga ka!

① Hi Lürle wub kuff die Lür? (Zumal) Mei Lür wub kuff an Lür! Fofifer, wien Fürtmarodyrum! Mei Lür wub kuff an Lür! (Lürer unfermige Wub iff fofo belibt!)

① Ad nur immer ein Lürer. Bin, das ging qu immer Lürer. Lürer, (Fuffentuf mir und Fuffter galagt) mach mir Lürer ein Rökalin, bid Lürer wub ab fortig sein! Lür, Lür, die, Kuppe- mülla wa! Fuffulla, bom. bannulla, iff, Liff, wuff!

① Röruff, Röruff! Ein Lürer, mein füt! D' Wögala fangat, daß d' Rörula woffprunget! Röruff, Röruff!

① Wif der grüne Lürer fütze Rörulid, Fuffterobna wüld fanga mit am Luffkil. Luffkil kufft in, Fuffterobna füllt in!

Umführung:

Fangy wubtar in da Lür in. kuff mir a brütgebaltat Luffbubblablast ab!

U' Kutz & Hingel d' Tpä", Kutz sel
d' Tpä" & Hinga, & Hingel d' Tpä" nō!

Gast nū den gelben Finarissa
niff den gelben Guberrissa, pitza,
pitza, pisa?

Ad witten den Raiter nū
Rüdlinger Ruffen's fūm
je trugel den Tschiffel soll Raiter
den fūm!

U' Kutz, fuy den Kutz,
Lup' die Kutz mein Kutz
den Kutz mein fūm!

IV 4 R

Käppel:

Wo fūndet man den Kūm?
Lut' an? (In der Kūm)

Für den Fuch den Kopf zutrot
fintrom Kopf, oder Fling n.
oder fuy. Für den Fuch den Kopf
zutrot fintrom Kopf! (Mantel
nūm)

Gast jemand d' Lufsting
nūm, fuy a Tschiffel im Hintern.
Wo ist das? (Fuch)

Gast jemand d' Lufsting nūm,
fuy mir Golliggen! (Mantel)

Gast jemand d' Lufsting nūm
nūm den Kopf! (Kugel im
Tschiffel)

Ist ein nūm Gūmle mit
einem kleinen Tschiffel. In
dieger, Lup' den Gūmle springt,
je dieger wird die Tschiffel!

(Mantel)

Hast du auch festeren Grund, brant
 Huy n. Kluft! (Lohnwaffel).
 Kein Hund schafft Klüppel
 mit der Hand! (mit Maul).
 Linst zungen aus, um einen
 zu fangen n. fangen ihn. Zu-
 recht kam er auf Mayalstuck,
 Linst auf Mayalstuck, Linst
 auf Knüll. Was wird er
 zum Ende unverkält! (Stof).
 Hast du auch Huy n. Kluft festeren
 Grund n. Kluft der Zügel.
 (Lüge).

Ich bin in äbber n. Ich bin
 mit mir! (Rath).
 Was für Unterpfand ist gegen
 sein einem Rath n. einem
 Lören? (Der Rath ist ein
 der Lören nicht sein gelzig).

IV 5

Redenlust:

gar wry, wry wry, a
 ganz klein wry wry bida,
 a grüßmüthigst Thier, brü-
 wry, farsch, spandulter,
 farsch, wry, wry, farsch, farsch,
 wry, farsch, farsch, farsch,
 7 spottwry, wry, wry, wry,
 farsch, wry, wry, wry, wry,
 farsch, wry, wry, wry, wry -
 6 Was um Lüba war Klyter
 farsch, wry, wry, wry, wry
 wry, wry, wry, wry, wry.

Spura müßt, sein d' yffirunt
list, d' Kutz vorhanfa, sulber
munfa. - Küng Gäar ist voll
büßft. - In der Jugend müßt
man in Welta schmeide, daß man
am Alter tra launfa ka. -

6 Viel Guffa müßt spurk. -
Manga ist mit samt. - Wur d'
Vurk bei fast Zupfel punkt, dem
schwebbet mir nu! Ja Karo
mußt so Karo. - Vurk Vurk
lang ist die Hand. - Nag
güßt über mit näf. lan.

6 A müßfider Schutz ist schamer
ald a fast Lauf. - D' Krumit
ist a Guterlutg. - Wur
Lüäfa schraet wofft, alt wiffet
Lüägl. - In der Kunder Wuf
sant mir der Wüäcker Flapf.

7 Joma grobe Vurk yffirunt
un a grober Lunder. - Wur
mit krumit mir der Lüf,

der müßt bränva über Fuf.
Joma Kumpfise müßt a Wüßf.
weg unbränfa. - Zylifa und
Tränna läßt sich woffenma.
Wer Vüüd fupft unu in wüßf.

Wur Fupfist.

Joma Wüßfise Fupfist im
Lor der fupfigen Kise lan.
bet: anfang des Krand als
man gold 14 g 5 jur. Wur

Wort wurde nicht mehr ge-
lesen, und die Oberamtsbespre-
chung schreibt: Auf dem Sub
"Luis" etc. Ich muß aber ganz
"sicher galapen werden: Auf dem
Sub "Luis", das für jetzt ja
kommen Küer oder Küner
statt Loo.

7

V 1

13

Zu I, 1.

Zur Besmiabteilung giebt es einen
Mittel-, Luffen-, Goldar-, Spanten-
Grua - n. Väyup, an Geyad n.
an Widdasof. Stürmannen:
Vesultär-, Spangar-, Fröninge,
Veslmaggar, Spasfal, Lottb.
Länder, Spangottländer, Fröb-
lar, Gvöndla, Liff, Troppflora,
Vesarspita, Lutterar, Wärd-
bügel, Landerbröna, Öderbröna,
3' Markt, Kröner Ländar,
Gupaland, Uderbröna, Völlitta-
bay, Wöfingar Gruba, Wöfingar
Kivylle, Gvöndla bay, Frönd,
Spabery, Spärbery, Gvöf-
bröna, Wöfingalya, Volk,
Luttelakter, Lutterar, Ländar,
Spänalbröna, Spangar bay, Loff-
Kivylle, Ländarbröna, Ländar-
Loyvön, Völlif, Ländar bay,
Ländarbröna, Ländar bay, Spard,
Kivylle, Kivylle, Spänar bay,
Ländar bay, Wöfingalya.

Vie für vorläufige Punkte Wand
sich für Lösung. Land: für
Küstentour die selben sind die
Abfälle.

Vor jeder weiteren Grund
sich mit der Abfall. Vor
selben ist noch zu sagen, in der
Küste ist jedoch falls möglich
Küstengeld, von welchem ein
weiterer Teil Kaiser Wilhelm
und Manöver betraf. Abfall
von Apollonia?

V 2

Zu V, 2.

V Die Wand sieht man
Wandstücken, die Wand:
Küste, die Wand: Wand:
ta, die Wand: Wand, die
Wand: Wand, die Wand:
ur: Wand, die Wand:
land: Wand, die Wand:
ur: Wand, die Wand:
Wand, die Wand:
Wand: Wand, die
Wand: Wand,
die Wand: Wand.

V 3 (in 4)

Wand - in Wand.
Wand - in Wand.
wären sie wenig Wand,
mit Wand. Wand.
Wand Wand. W Wand
- Wand - Wand

7 Wäza stift sifa. Cudar da Rief
 4 stift guilt seier nirt, mo belu fan.
stift görda fanuav nirt nial
Stanna, a bur Standa = Gyn
ginsfan, Blotgavla = Fansab,
Ullibama = Vatgan, Stya =
Lilium, Cyffamunilav = Lomun
munilav, ou iabott a bur Hem
= Kargiffen. Vorst mo fanuav
Stun a bippla Füürtolung = Ja
propilin, a Lunt noll Stun.
bälla = siinjüfrya juvibaler,
Validü güllävurf = Valluvia.
Vin Stun = Lind Stun Stun
manst Stun Stun nial Stun.
St Stun = Stun Stun Stun
= Stun Stun Stun Stun.
Stun Stun Stun Stun Stun.
Stun = Stun Stun,
Stun = Stun, Stun = Stun,
Stun = Stun, Stun = Stun,
Stun = Stun, Stun = Stun,
Stun = Stun, Stun = Stun,
Stun = Stun, Stun = Stun.

Talcaria Rivini, Gugglygna.
Nispanbuktur, Gufabläma.
Kjömpfella, Ginnabrot = Ma.
garin, Kufamaya = Klutpuf-
mofu, Klüabr = Klübr ön
Küafitru = Grotthjallu.

7. Hia fuit mir: in fta - futa,
Höar, der Gugglar, der Höu -
Gunt, der Lützel, der Höad, der
Gürtel = der Giff, Gubba
oder Guntfya der - aller
Gunt, der Kutt, der Gufmütur.
4. der Gufarigla = Gufmütur
fuit mir in Gufmütur. der
Küarifur (masc.) = Gufmütur,
in Gubbi, in Gufmütur.
Gunt, in Gufmütur = Gunt.
Küny, der Krotta = Gufmütur,
der Kufmütur = Gufmütur
in der Gufga = Gufmütur
Kun, in der Mütel, der Küafur
in der Gufmütur der Gufmütur.
Lüfufur der der Gufmütur
in Gufmütur. der Gufmütur
fuit der der Gufmütur, der Gufmütur
in Gufmütur = Gufmütur.
Lütur. der Gufmütur = Gufmütur
piens der der Gufmütur
fia. der Gufmütur fuit mir
fia der Gufmütur.

V 5 (und 4)

Zu I, 4 n. 5.
Morgens am fult fufu, der

isthamärga lüüt, hau i iiff, nö
düani fiätärä on iß mi tölle.
Spi d' gufft nand on da Sultner,
nö funi gröa Mörga Otkovt.

7
6
7

D' Gündel in der Gurd, on d'
Lautsprache am Mand, iß mirim
Lövkarungya tövva, nö unßla

mit kran Rönuf. Mämar
abber verkönt nö fura: Komat
är an? vör ninfuf: Oti?

8

No füt der nndar: Fa! fe
undäva Gündel kint mir bei
ö d' mat. Uff der Trumpfari

iß mar d' Tuffelst Otkom für
Rönäyft mit ämä füyf gludano
Moya vull Gän, mit ära blüja

gnat gnad vull, verköma. D' Gira
bän fanyat ganz braggall
völ, ganze Klübbarsä fanyat.

Eva, d' d' d' Müß pfiär bragel.
Uff da Klüjä nndar fift mar
mrg vll Spi ze. On d' Ghor.

unßte grangre lundar tövva.
Vort fun an d' Mäy so mrray
pfläyft. Vā fadt so tiefe Höäp,

d' d' mar int aniß mit ämä
Tfalkkaronf lufoc ka, mir
mir iß d' Snättar ißfen Köp

d' d' fäär pfläfa. Vā Käpuf
brift mar pfiär ä, on mit
der Gündel könt mir iß

brüder Höänar. In färfar d' d' mar

unff kont, wie manne fad
fede, das mer d' Gant vill
Erill untkonaga lau manap.
Den Koa fieser man Knasist
fien un mer den Korn von
gribba. Sei nam goft abba
d' Armar mit nor, iberul
spual w omur guke. Lrim
Hjufst findet de Wort mit
vand, ulla Hjufst, mofobbu.
la. Der Maday, der Kai
der Millbray, der Kousf
der, der Swiday, un der
Dampstey fur am de u
ste Lay, bei nam fott an
ulle Lay Donday fur. Ven
fott mir no untker gant lau.

Maner am abba fuit, in
Luat ad manerfist mit.
Man i qua man me Kom,
nu goft abba baib qua.

Der Laner zu fime Whit:

Den Dampstey de no finter
infoma, man der Maday, mo
fesan fuit fup Fofr man bi
mit goma ifst, zu u fover
Hlyelungst Kom. Wraff
ju, der Maday ifst a Diffele,
der Mad ad illat untkufftara,
in fuit nam nofa d' Mofrad
vmafust, maner mit ulla
un Han fut. An Wif milla

Offen Janni geant - 1815
Hut

7

mýja minnar þessar þrjú. Þar
 Lúa þoll von þar gjöfþýnat afalla
 en en þessir sýngýngun, þess
 þi ubir en sörfer þar þar mit
 Þrása mýsa rindur þ. Krúggjaf
 en mögðalt vinnslunise, wie
 Þrífabúe en Þrívólúf. Þar
 Þrúabll rúrd ab en þurur mún
 Þrúu þrunya. Þrúf en a rúeft
 Þrúur en þe, innill en þyllu þur,
 rúrd mýrga mit yfríart, mar
 þur þur en þyllu rúrd Þrúvalúbla
 Þrúart, múnur en Þrúngart
 7 Þrúga þur. þur en Þrúnlúftur.
 Þrúllurþurþur. múnþur en en
 Þrúsa Þrúf mún þrúba. Þar
 Þrúa þe yfrurum þur Þrúggur
 mún þur en (- þrúngur) rúrd Þrúf
 þur, en þoll en ubur mit
 þur mit Þrúur þur. Þur
 mún en Þrúsa mit en þur Þrúba
 þur þur, þur yfríart mún
 en Þrúgl en mit en Þrúra.
 rúrd þur en þur þur en en,
 en en Þrúur. Þrúf mýrga
 mún en en Þrúllurþur þur.
 Þur rúrd en þe yfríart en
 en Þrúur en þur þur en Þrúba
 þoll rúrdise Þrúf rúrd,
 mún en en þur en en.
 þur en Þrúab Þrúf mit
 rúrd. þur Þrúab múnþur en

quäta Rosmugga. I giaguri
vundroffis a nu minn minn
Lädröfpa ou du di" minn
Kloar.

Fögl minn iu man d' a
Lamagynäba ou a Gfämr
vinn minn, minn iu
Joänarvifor ou iu Wägar
votlagt fiv. Iu Grammüeg
minn nu ai yli Pallor
mit - Morra minn
yungu niff da Liätifor
Märak, nu bringa de Kan.
Iu an Gylla ou a buv
Gyltla mit. I kinn abv
nat bull föam, iu Mo
fifit ut jo, i minn minn
yund a Gvafst vorkma, i
yundfoll nu jo nu mit yli.

Ubrv Mälar:

Quirpfa fut minn quvät, iu
Maf d' d' Motta minn
nu abv nu fo a yvöc Mä
koma ipff, fut nuu fifun
minn koma, iu bull vna.
yara minn. Uff vämmöl fätt
nu d' Liäffv bringall, nu fut
afanya yvöla fo vna iu
vinn, nu fätt vna fo ann
yväyrot an vnn Urfen fiv
d' ka nu minn.

Ex. 1. g. 14/15. 1900. J. O. 1900. 20/10.
Gunn